

# Anzeige über die **Überlassung** einer **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 1 WaffG

Die anzeigende Person: \_\_\_\_\_  
Doktorgrad, Familienname, ggf. frühere Name(n), Geburtsname, Vorname (ggf. Name der Firma / Verein, Gegenstand des Unternehmens)

ID des Anzeigenden: **P** \_\_\_\_\_  
(sofern vorhanden)

Nr. der Waffenbesitzkarte: \_\_\_\_\_  
(auf der die u. g. Waffe(n) registriert ist/sind)

ID der Erlaubnis: **E** \_\_\_\_\_  
(sofern vorhanden)

Geb. Datum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Geschlecht: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit(en): \_\_\_\_\_

wohnhaf in: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat) \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

zeigt hiermit die Überlassung der nachfolgend aufgeführten Waffe(n) am \_\_\_\_\_ an:  
(Datum der Überlassung)

## Daten der angezeigten Waffe(n)

### 1. Waffe

Art der Waffe: \_\_\_\_\_ ggf. Waffenteil: \_\_\_\_\_  
(z.B. Repetierbüchse/ Bockdoppelflinte etc. ) (z.B. Schalldämpfer/ Austauschlauf etc. )

Hersteller: \_\_\_\_\_ Modell: \_\_\_\_\_

Seriennummer(n): \_\_\_\_\_

Kaliber: \_\_\_\_\_ EU-Kategorie: \_\_\_\_\_

Jahr der Fertigstellung: \_\_\_\_\_ Jahr der Verbringung ins Inland: \_\_\_\_\_  
(sofern bekannt) (sofern bekannt)

NWR-ID der Waffe und/oder des/r Waffenteils(e): \_\_\_\_\_

## 2. Waffe

Art der Waffe: \_\_\_\_\_  
(z.B. Repetierbüchse/ Bockdoppelflinte etc.)

ggf. Waffenteil: \_\_\_\_\_  
(z.B. Schalldämpfer/ Austauschlauf etc.)

Hersteller: \_\_\_\_\_

Modell: \_\_\_\_\_

Seriennummer(n): \_\_\_\_\_

Kaliber: \_\_\_\_\_

EU-Kategorie: \_\_\_\_\_

Jahr der  
Fertigstellung: \_\_\_\_\_  
(sofern bekannt)

Jahr der  
Verbringung ins Inland: \_\_\_\_\_  
(sofern bekannt)

NWR-ID der Waffe und /oder des/r Waffenteils(e): \_\_\_\_\_

## Daten des Erwerbers

ID des Erwerbers: **P** \_\_\_\_\_  
(sofern vorhanden)

Familienname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geb. Datum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_

wohnhaft in:

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat)

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

Nr. der Waffenbesitzkarte/ des Jagdscheines: \_\_\_\_\_  
(nichtzutreffendes streichen)

oder

Firma mit Sitz:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

ID der Erlaubnis: **E** \_\_\_\_\_  
(sofern vorhanden)

Ausstellende Behörde: \_\_\_\_\_

Ich bitte um Austragung aus meiner Waffenbesitzkarte Nr. \_\_\_\_\_

Ich bitte um Austragung aus meinem Europäischen Feuerwaffenpass Nr. \_\_\_\_\_

Ihre Daten werden nach den Grundsätzen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie dem Landesdatenschutzgesetz BW verarbeitet. Hinweise zu Ihren Betroffenenrechten sowie zu Details der Datenverarbeitung in der Stadt Bad Mergentheim finden Sie unter <https://www.bad-mergentheim.de/de/service/datenschutz/>

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Anzeigenden

### § 37a WaffG:

Der Inhaber einer Erlaubnis zum Erwerb und Besitz von Waffen nach § 10 Absatz 1 Satz 1 oder einer gleichgestellten anderen Erlaubnis zum Erwerb und Besitz sowie der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat der zuständigen Behörde den folgenden Umgang mit fertiggestellten Schusswaffen, deren Erwerb oder Besitz der Erlaubnis bedarf, **innen zwei Wochen schriftlich oder elektronisch anzuzeigen:**

1. die Überlassung, 2. den Erwerb, 3. die Bearbeitung durch a) Umbau oder b) Austausch eines wesentlichen Teils.

Der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat auch die Herstellung, jedoch erst nach Fertigstellung, gemäß Satz 1 anzuzeigen. Die Pflicht zur Anzeige nach Satz 1 besteht auch dann, wenn ein Blockiersystem eingebaut oder entsperrt wird.